

Hanwag Schuhe zum Motorradfahren

Bequeme und multifunktionelle Alternative zu Motorradstiefeln

Was im Gebirge gut ist, kann auch auf dem Motorrad was taugen. Groß ist das Angebot an Billigschuhen für Motorradfahrer, doch wer Qualität bevorzugt (oder einen Schuh, den man später auch mal besohlen kann), sollte sich auf die Spezialisten besinnen. Hanwag Schuhe sind ein bayrisches Markenprodukt, das aus Vierkirchen, 40 km von München stammt. Zwei weitere Niedereien sitzen in Ungarn und Kroatien.

Warum also Wanderschuhe zum Motorradfahren?

Es ist eher eine Philosophiefrage, ob man mit Motorradstiefeln Sommers wie Winters unterwegs sein möchte, oder auf den Komfort eines geschnürten gut sitzenden Schuhs steht. Von der Stabilität lassen Wanderschuhe der etwas härteren Kategorie keine Wünsche offen, selbst nicht für Kickstartermotorräder. Motorradstiefel bieten in der Regel beim Gehen keinen guten Fersenhalt und können meist auch nicht dem Fuß angepasst (geschnürt) werden. Einen nennenswerten Schienenbeinschutz bieten auch die meisten halbhohen Motorradstiefel nicht mehr, wer im Gelände unterwegs ist, sollte deswegen ohnehin externe Beinschützer anlegen. Was Wanderschuhen definitiv fehlt, ist eine Schalthebelverstärkung am linken Schuh.

Attraktiv ist am Hanwag Ferrata GTX sein geringes Gewicht und der sehr hochgezogenen Gummirand, der ihn weitestgehend vor der Motorhitze schützt und ihn unempfindlich gegen kleine Blessuren macht. Der Hanwag Ferrata GTX ist für diejenigen konzipiert, die auch mal im schwierigeren Gelände, im Fels unterwegs sind. Deswegen ist sein Leisten auch vorne etwas schmaler ausgefallen damit sich beim Klettern im Fels kontrollierter antreten lässt. Bei Hanwag beschreibt man das so:

Am Parkplatz Königssee nagelneue Schuhe aus der Schachtel genommen, am nächsten Tag Watzmann Ostwand und runter ins Tal. 13 h, 2000 Hm hoch und runter, 0 Blasen. Danach war der Schuh eingelaufen ...

Die Passform des Bergschuhs ist dem Einsatzzweck angepasst: Hoch gezogener Gummirand und ein schmaler Leisten der eng anliegt und der sich. Im Hanwag Programm gibt es bei den allermeisten Modellen schmalere Frauen-Leisten und „normale“ Männerleisten. Ansonsten bietet Hanwag keine verschiedenen Breiten an. Generell bewegt sich Hanwag was die Leistenbreite angeht, im Mittelfeld: Speziell Meindl verwendet breitere Leisten, der italienische Hersteller Lowa schmalere und die (sowie auch andere Italienische Hersteller) meist auch eher schmal geschnitten sind. Manche männliche Hanwag-Kunden mit schmalen Füßen greifen auch gerne auf den Lady-Leisten zurück. Die Bauart der meisten Trecking und Wanderschuhe ist die „gezwickte Bauweise“ bei der der Schaft über die Brandsohle gearbeitet wird.

Besohlen + Einlaufen

Reparaturen werden alle in Vierkirchen bewerkstelligt, das Besohlen kostet rund 45 € (für nicht steigeisenfeste Schuhe). Sollten Naht- und Beschlagreparaturen erforderlich sein, sind diese (wie auch Schuhband und Einlegesohle) kostenlos.

Das Eintragen ist bei einem Gore-tex-Schuh wie dem Ferrata GTX nicht nötig, da sich das Textilmaterial kaum anpasst. Deswegen sollte beim Kauf auf einen sehr korrekten Sitz geachtet werden. Bei einem ledergefütterten Schuhen wie den Naht-Reduzierten Hanwag Alaska oder Yukon ist das anders: Der Schuh wird durch das Tragen (Wärme und Feuchtigkeit) weich und formbar und passt sich nach einiger Zeit der Fußform an.

Fazit

Wanderschuhe taugen zum Motorradfahren besonders dann, wenn man Wert legt auf Schuhe, die auch beim Gehen eine gute Figur machen. Achten sollte man auf eine Bauweise mit möglichst wenig Nähten. Ob Membrane oder nicht ist eher Geschmacksache, wer auf Nummer sicher gehen will, fährt im schwierigeren Gelände mit Crossstiefeln oder zusätzlichen Schienbeinschützern. Erhältlich ist ab 2017 nur noch das Nachfolgemodell mit einer festeren Sohle: Hanwag Ferrata Combi.

Preise & Materialien

Größen: 6–13

Gewicht: nur ca. 660 g

Farben: Koralle, Limone

Obermaterial: Bergrindleder und Cordura

Futter: GORE-TEX

Sohle: Vibram-Climbing

Sonstiges: Kletterschuh-ähnliche Sohle im Vorfuß

Preis: 189,95 € bedingt steigeisenfest in der Combi Ausführung 199,95 € (2008)

M.G.

Letzte Änderung: 01.11.2017